

# Turnierspieler werden immer jünger

114 Kinder und Jugendliche beim Frühlings-Schachturnier in Rommelshausen / Erstmals Vierjährige aus dem Kindergarten

Kernen-Rommelshausen (dan). 101 Jungen und 13 Mädchen kamen beim 17. „Römer Frühlings-Schachturnier“ in die Sporthalle Rommelshausen. Darunter waren auch acht Nachwuchs-Denksportler der gastgebenden Spvgg Rommelshausen sowie sieben Kinder der beiden Schach-AGs der Haldenschule Rommelshausen. Den Turniersieg holte sich allerdings ein Auswärtiger: Fabian Gerold von den SF Heilbronn-Biberach.

Insgesamt waren 23 Schachvereine in Rommelshausen am Start sowie mehrere Schach-AGs und vereinslose Spieler. Die größte Gruppe stellte der SC Ostfildern mit 15 Teilnehmern. Erstmals waren auch die Vorschulkinder der Kindergärten aus Kernen und Umgebung eingeladen. Für sie gab es eigens ein „U6“-Turnier, in dem fünf Partien mit je 15 Minuten Bedenkzeit gespielt wurden.

Insgesamt zehn Kinder zwischen vier und sechs Jahren nahmen dieses neue Angebot an. Darunter waren auch sieben Kinder der drei Rommelshausener Kindergärten Pezzetino, Pustebblume und St. Barbara, die seit einem knappen Jahr im Rahmen des Projektes „Schach im Kindergarten“ von der Schachabteilung der Spvgg Rommelshausen betreut und von Simona Gheng einmal wöchentlich besucht werden. Am Ende des Turniers zog der „Römer“ Jugendleiter Daniel Hoefler ein positives Fazit. „Das U6-Turnier war eine neue Erfahrung, die wir noch auswerten müssen. Insgesamt hat aber alles gut geklappt“, resümierte er.

## Den Kindergartenkindern hat es Spaß gemacht

Den Turniersieg holte sich allerdings Fabian Gerold von den SF Heilbronn-Biberach. Er spielte stark auf, kannte auch die Spezialzüge „En Passant“ und „Rochade“ und gewann mit 4,5:0,5 Punkten verdient den „U6“-Pokal. Zweite mit 4:1 Punkten wurde Imke Seidler aus Böblingen. Platz drei mit jeweils 2,5:2,5 Punkten teilten sich die drei „Römer“ Selim Aslan (Kindergarten Pezzetino), Maximilian Dieckmann (Kindergarten



Denken gegen die Uhr – die Kinder, die in Rommelshausen gegeneinander antraten, schlugen sich wie Profis.

Bild: Bernhardt

ten Pustebblume) und Antonio Zumpano (Kindergarten St. Barbara). Für zwei ganz junge Kinder erwies sich diese Turnierform mit Schachuhr und in einem Raum mit mehr als 100 weiteren Schachspielern noch als zu anstrengend. Insgesamt sah man ihnen jedoch an, dass es Spaß machte, einmal „richtig“ Schach zu spielen, auch wenn noch viel Trainingsbedarf besteht. Dafür ist nach der Einschulung die Schach-AG an der Haldenschule da.

In der Gruppe „U8“ ließen die Kinder der „Römer“ Schach-AGs ihr Talent aufblitzen und zeigten, was sie bei ihrer Trainerin Simona Gheng gelernt hatten. Am besten gelang dies Simon Raichle, der mit 4,5:2,5 Punkten den vierten Platz belegte und nur knapp eine Medaille verfehlte. Auch Lars Strubel, Till von Arow und Konstantin

Kohleisen spielten gut mit und landeten mit je 4:3 Punkten alle in der oberen Tabellenhälfte. David Minsinger spielte sein erstes Turnier und durfte sich über 2:5 Punkte freuen. Den Turniersieg errang mit 6:1 Punkten Siddharth Manjunath von den Stuttgarter SF. Er trainiert seit einem Jahr in Rommelshausen bei Dr. Konrad Müller, gemeinsam mit vier „Römer Schach-Kids“ und drei weiteren Kindern vom Talentstützpunkt der Bezirksjugend Stuttgart.

Der „U10“-Pokal wäre beinahe an die Spvgg Rommelshausen gegangen: Jan Brunner lieferte sich hier ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Philipp Wolf vom SV Empor Erfurt.

Das „U12“-Turnier wurde dominiert von Kindern des Talentstützpunktes der Bezirksjugend Stuttgart: Sieger mit 7:0 Punk-

ten wurde Petros Bengel vom TSV Laichingen. Bester „Römer“: Kaan Kümpel. Er landete mit 4:3 Punkten auf Rang acht. Einen sensationellen Achtungserfolg beim „U14“-Turnier“ errang Mark Jüttner von der Spvgg Rommelshausen. Das neunjährige Jungtalent spielte freiwillig zwei Turniere höher und errang mit 4,5:2,5 Punkten einen ausgezeichneten fünften Platz.

## Turnier 2013

■ Kaum ist das 17. Frühlingsturnier vorbei, steht der **Termin** fürs 18. Römer Frühlingsturnier schon fest: Es findet am Samstag, 23. März 2013, statt.